

20.01.2024

An die Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur, Frau Elke-Maria Hardieck
und Herrn Landrat Sven Georg Adenauer

- per Mail an das Büro des Kreistags -

Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zu den Haushaltsberatungen zur Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 01.02.2024, zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen am 21.02.2024, zum Kreisausschuss am 26.02.2024 sowie zum Kreistag am 04.03.2024

Sehr geehrte Frau Hardieck, sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

die FDP-Kreistagsfraktion stellt folgenden Antrag:

Zu den Produkten des Haushalts, den Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur betreffend, stellt die FDP-Fraktion folgende Änderungsanträge:

1. Produkt 015 – Kultur- und Heimatpflege:

Der Kreiszuschnitt für die Musikschule des Kreises Gütersloh wird auf 1.925.000 Euro festgesetzt.

2. Produkt 171 – Kreismedienzentrum:

Der Investitionsansatz wird auf 40.000 Euro festgesetzt.

Die im TEP 11 „Personalaufwendungen“ geplante zusätzliche Stelle der Fachkraft für Veranstaltungstechnik wird gestrichen.

3. Produkt 244 – Kommunales Integrationszentrum

Die im TEP 11 „Personalaufwendungen“ geplanten zusätzlichen Stellen für Sachgebietsleitungen werden gestrichen.

Begründung:

Zu 1.:

Laut Haushaltsplan soll der Kreiszuschuss für die Musikschule des Kreises Gütersloh auf 2.000.581 Euro steigen. Unserer Information nach liegt der Jahresabschluss der Kreismusikschule für 2023 bei rund 1.750.000 Euro. Die FDP-Fraktion erkennt einen erhöhten Finanzbedarf an. Unserer Meinung nach sollte allerdings die Erhöhung auf einen Wert von 10 % bezogen auf das Vorjahr festgesetzt werden. Auf Basis des voraussichtlichen Abschlusses 2023 ergibt sich daraus ein neuer Zuschuss in Höhe von 1.925.000 Euro.

Zu 2.:

Der Investitionsansatz für Medien und Geräte lag bisher bei 40.000 Euro. Die Verwaltung führt aus, dass dieser Ansatz nicht mehr ausreichend sei und um 50 % anzuheben sei. Das lehnen wir ab und fordern die Verwaltung auf, mit den zur Verfügung gestellten 40.000 Euro auszukommen. Darüber hinaus sehen wir in diesem Bereich keinen vordringlichen Bedarf zum Stellenaufbau. Insofern beantragen wir, die geplante Stelle der Fachkraft für Veranstaltungstechnik zu streichen (EG 8).

Zu 3.:

Aus Sicht der FDP-Fraktion sollten innerhalb des Kommunales Integrationszentrums andere Lösungen gefunden werden, um mit dem vorhandenen Arbeitsvolumen und den entstandenen Strukturen umzugehen. Die Schaffung neuer Stellen von Sachgebietsleitungen (EG 12) lehnen wir zum jetzigen Zeitpunkt ab.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Baumgart